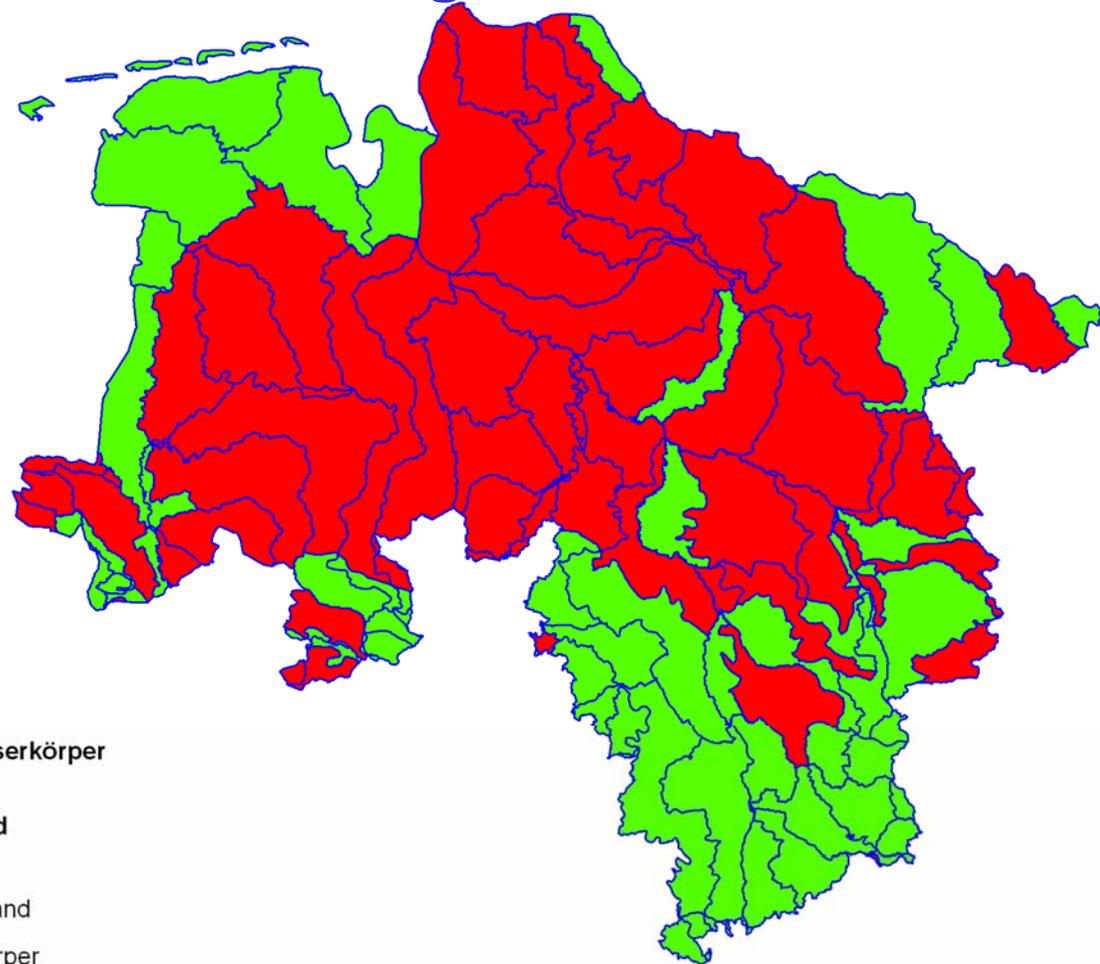


Beratung zum  
Grundwasserschutz in den  
Zielgebieten nach EG-  
WRRL mit Nitrat-  
Reduktionsbedarf

## GW-Qualität in Niedersachsen Zustandsbewertung 2009

Chemischer Zustand  
- gesamt -

Hauptproblem:  
diffuse Nitratbelastung



Bewertung der Grundwasserkörper  
Niedersachsen

Chemischer Zustand

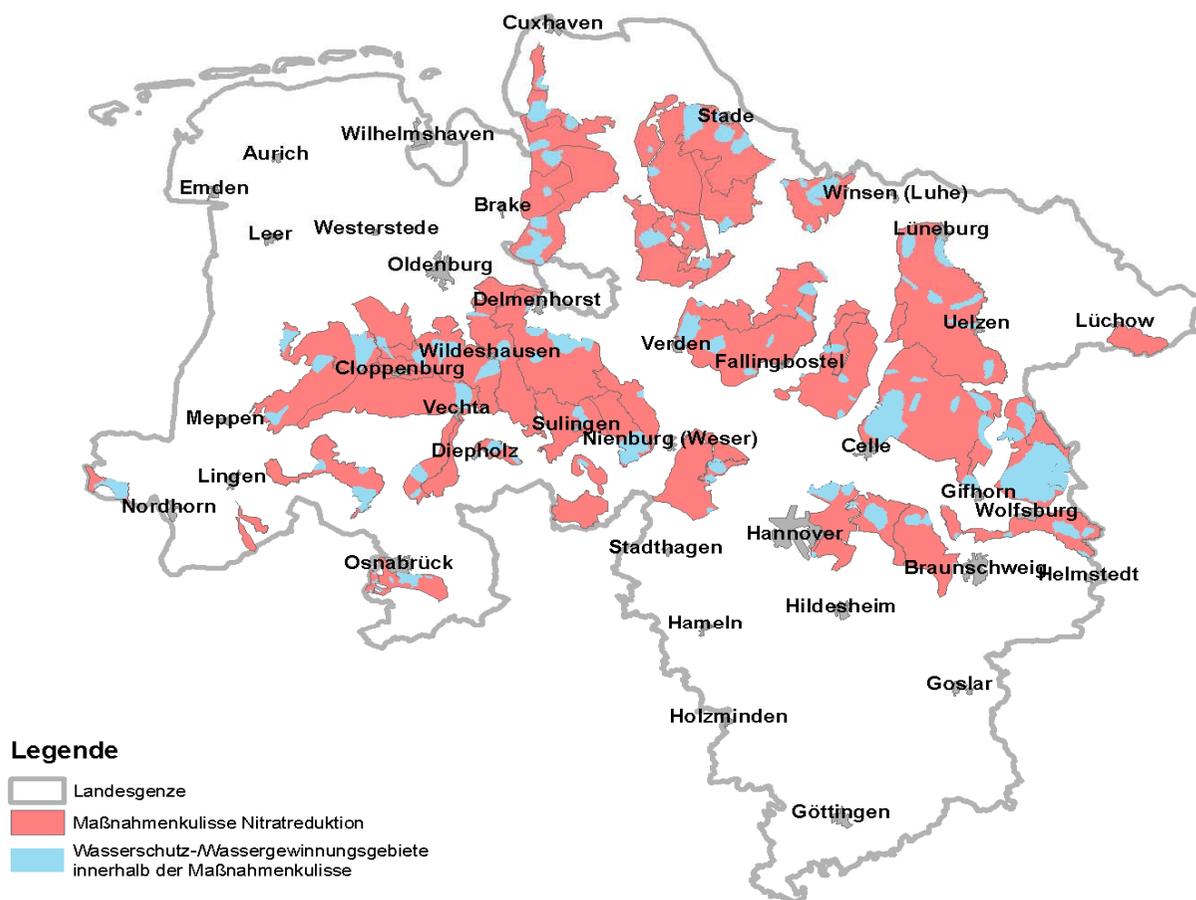
-  guter Zustand
-  schlechter Zustand
-  Grundwasserkörper

## Zielgrößen für die Grundwassergüte

Gem. EG-WRRL sind für das Grundwasser folgende Werte als Qualitätsnorm vorgegeben:

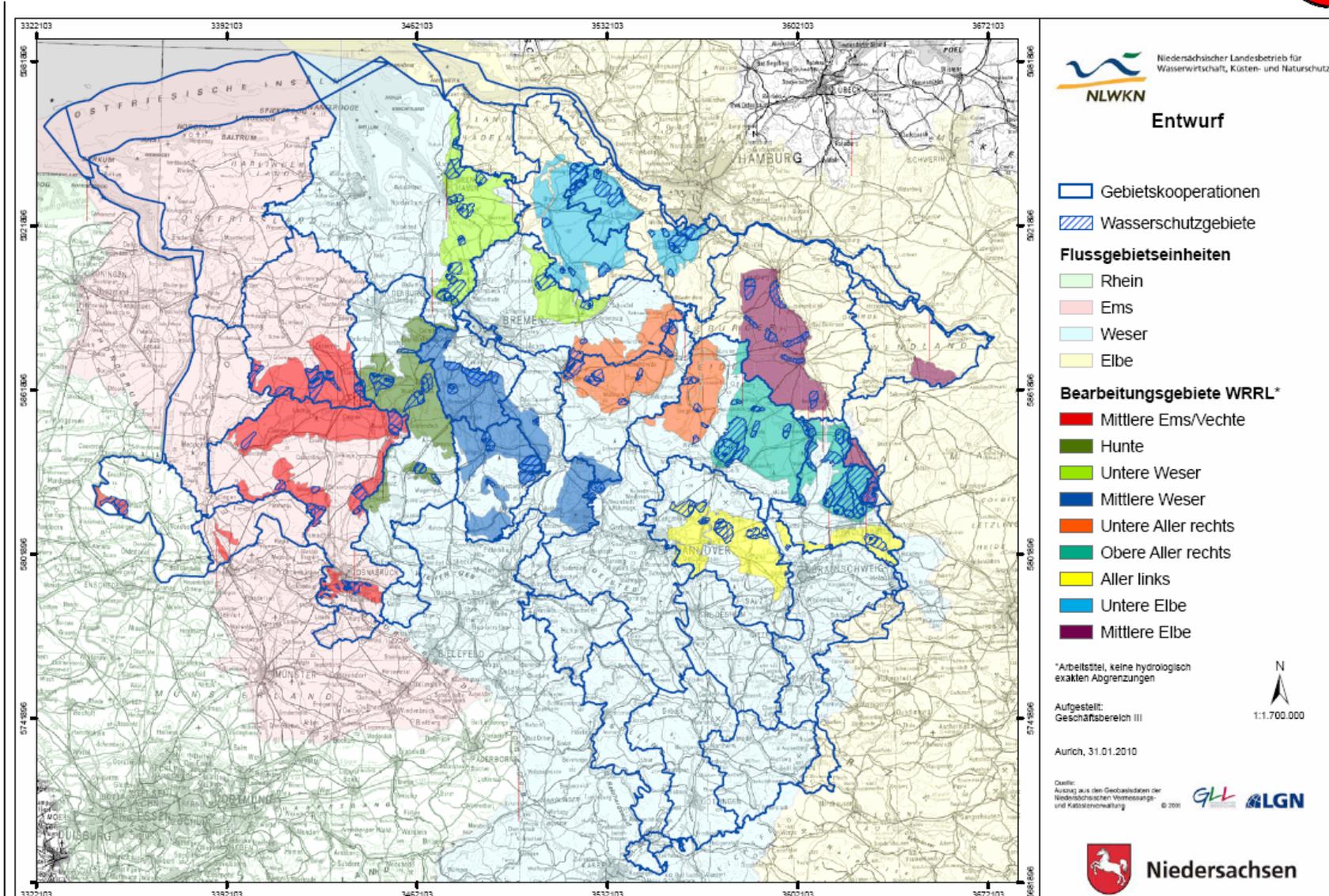
- Nitrat: 50 mg/l
- Pflanzenschutzmittel:  
ein Parameter: 0,1 µg/l  
Summe der Parameter: 0,5 µg/l
- für Ammonium, Sulfat, Chlorid, einige Schwermetalle und Lösungsmittel gelten nationale Schwellenwerte

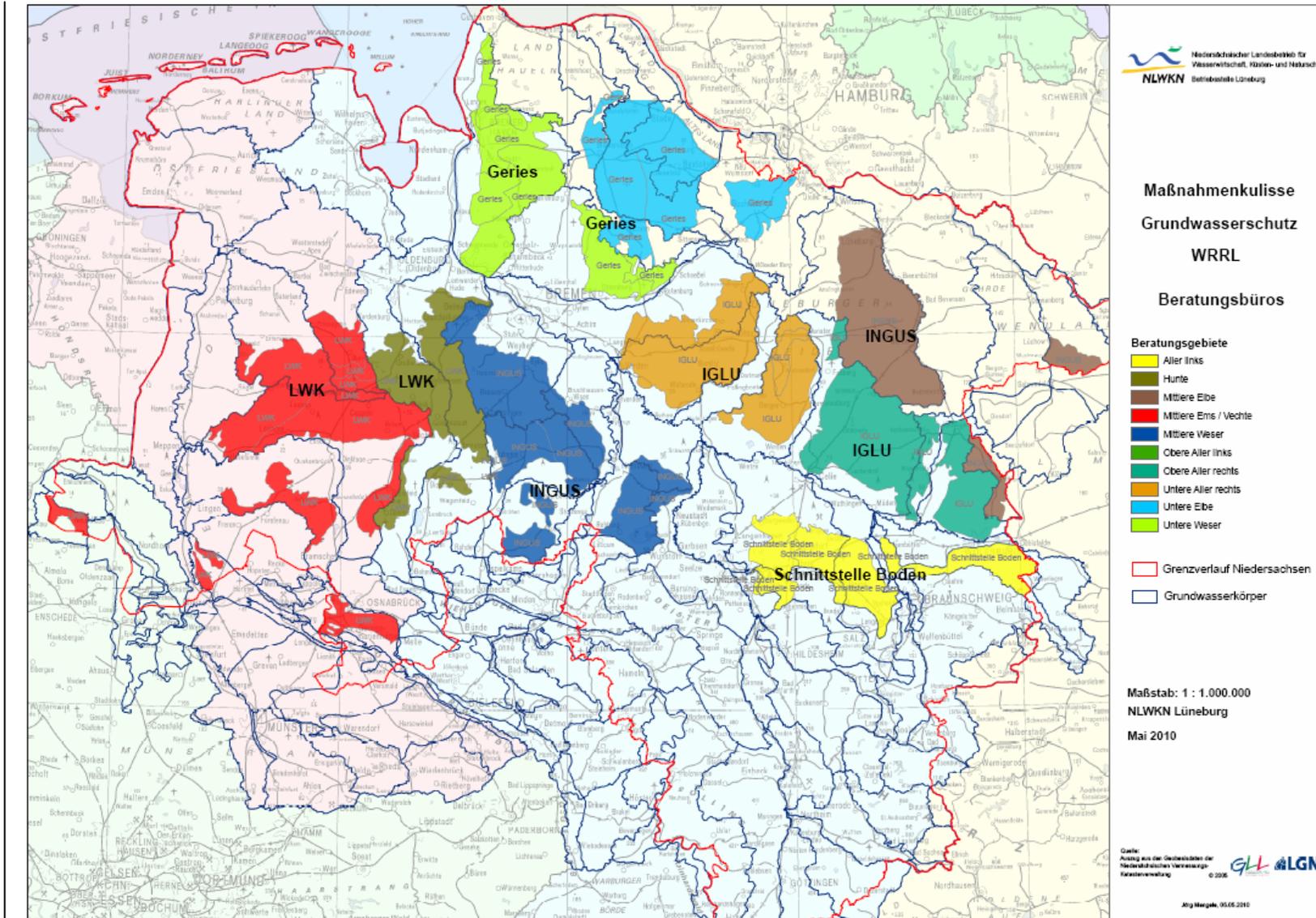
# WRRL-Zielkulisse landesweit



## II. Beratung in der WRRL-Kulisse

- Für wen? Für Landwirte mit Flächen in der WRRL–Zielkulisse
- Ab wann? Ab 2010 nach Ausschreibung,  
ab 2011 EMS-Beratung (in Planung)
- Durch wen? Durch verschiedene Beratungsinstitutionen,  
Wettbewerb und Pluralität sind verbindlich vorgesehen
- Wo? In 9 Beratungsgebieten mit Orientierung an den  
Flussgebieten (s. a. Zielkulisse für die WRRL)
- Wie? Gewässerschutzberatung (Angebotsberatung) und  
ergänzende Düngeberatung (EMS-Beratung)
- Für wen nicht? Für Landwirte in TGG; sie werden weiter durch die  
bisherige Wasserschutzzusatzberatung betreut





## Was ist die landwirtschaftliche Gewässerschutzberatung?

- Sie stellt eine Interaktion zwischen Berater und Landwirt dar, die dem Wissenstransfer dient.
- Sie verfolgt vorrangig das Ziel des Gewässerschutzes und verbessert die Effizienz des Einsatzes von Nährstoffen und Pflanzenschutzmitteln. (Umsetzung von W-Maßnahmen)
- Sie berücksichtigt dabei die Ziele der landwirtschaftlichen Unternehmen.

## Sachstand

Verfahren zur Auftragsvergabe in Anlehnung an Schleswig-Holstein, wo ein vergleichbares Projekt seit einem Jahr erfolgreich umgesetzt wird

Schritt 1: EU Bekanntmachung (wg. Finanzierungsvolumen) um geeignete Beratungsanbieter zu finden

Schritt 2: Geeignete Anbieter erstellen Beratungskonzept unter Beachtung von Vorgaben des Landes (z.B. Erfolgskontrolle)

Schritt 3: Auftragsvergabe im 1.Hj. 2010 für zunächst 3 Jahre

## Aufgaben und Inhalte der Beratung

- Aufbau von Kommunikationsstrukturen
- Zusammenstellung von Basisdaten des Beratungsgebietes
- Unterstützung der Landwirte bei AUM
- Fachliche Empfehlungen zur Verminderung von Nährstoffausträgen und –überschüssen (z.B. Düngeplanung)
- Durchführung der Erfolgskontrolle

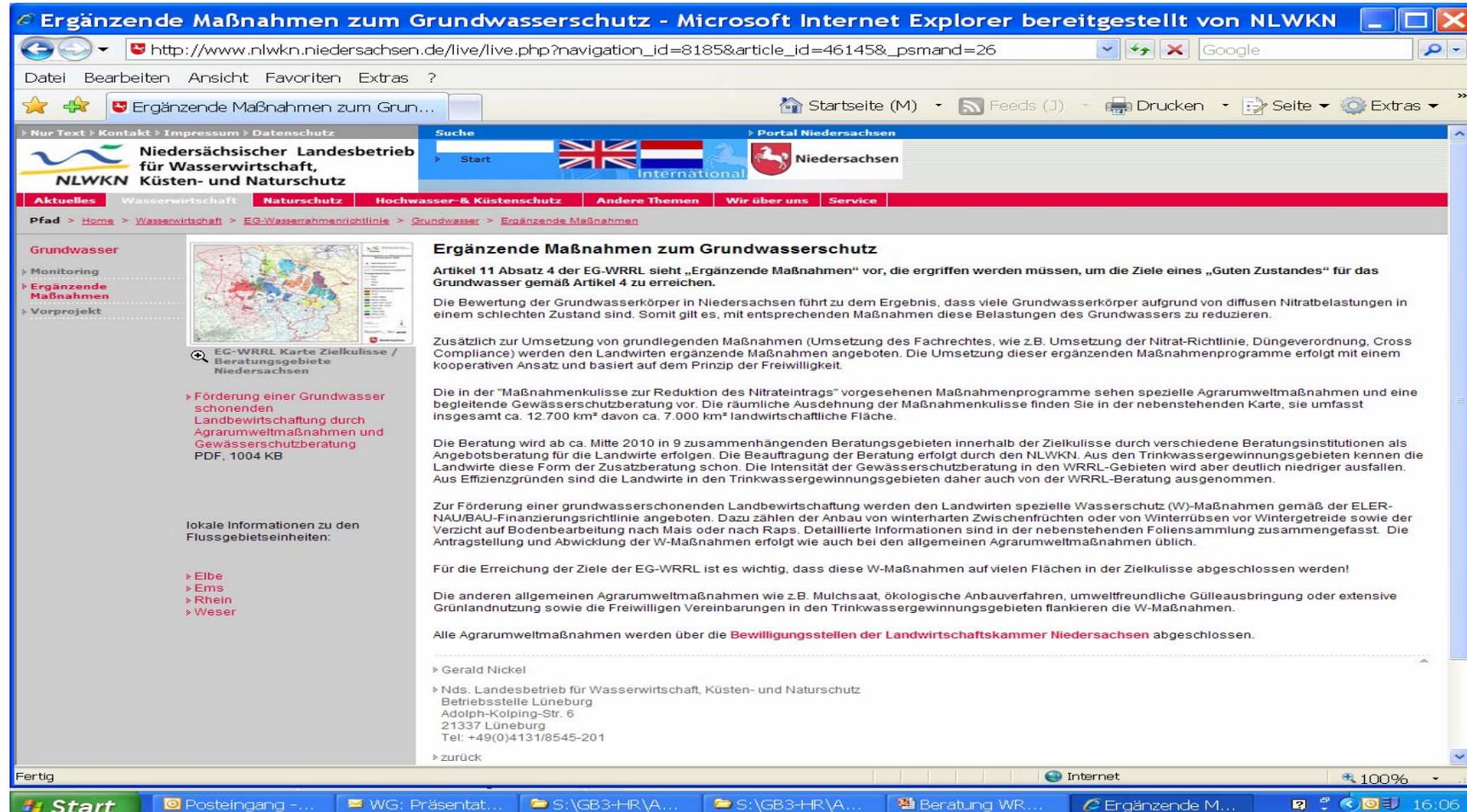
Berichte über die Beratung werden an die  
Gebietskooperationen geliefert

## Die Bedeutung der Gebietskooperation

Die Gebietskooperation ist das primäre Gremium im Rahmen der Berichterstattung. Sie erhält damit einen zeitnahen Einblick in den Ablauf und den Erfolg der umgesetzten Maßnahmen und wird bei der Beurteilung der Berichte gehört.

Die Mitglieder der Gebietskooperationen sind aufgefordert, den Prozess der Umsetzung der Beratung in der Fläche zu unterstützen und so ihre Funktion als Multiplikatoren wahrzunehmen. Die Umsetzung der Maßnahmen kann nur erfolgreich sein, wenn eine breite Akzeptanz dafür hergestellt wird.





The screenshot shows a Microsoft Internet Explorer browser window with the address bar containing the URL: [http://www.nlwkn.niedersachsen.de/live/live.php?navigation\\_id=8185&article\\_id=46145&psmand=26](http://www.nlwkn.niedersachsen.de/live/live.php?navigation_id=8185&article_id=46145&psmand=26). The page title is "Ergänzende Maßnahmen zum Grundwasserschutz - Microsoft Internet Explorer bereitgestellt von NLWKN". The website header includes the NLWKN logo and the text "Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz". A navigation menu is visible with items like "Aktuelles", "Wasserwirtschaft", "Naturschutz", "Hochwasser- & Küstenschutz", "Andere Themen", "Wir über uns", and "Service". The main content area is titled "Ergänzende Maßnahmen zum Grundwasserschutz" and contains text about Article 11 of the EG-WRRL, groundwater assessment in Lower Saxony, and measures to reduce nitrate loads. A sidebar on the left includes a map of the EG-WRRL target areas and a list of local river regions: Elbe, Ems, Rhein, and Weser. The browser's taskbar at the bottom shows several open windows and the system clock at 16:05.

[Home](#) > [Wasserwirtschaft](#) > [EG-Wasserrahmenrichtlinie](#) > [Grundwasser](#) > [Ergänzende Maßnahmen](#)

[http://www.nlwkn.niedersachsen.de/live/live.php?navigation\\_id=8185&article\\_id=46145&psmand=26](http://www.nlwkn.niedersachsen.de/live/live.php?navigation_id=8185&article_id=46145&psmand=26)